

Einblicke in zeitgenössische künstlerische Haltungen

VADUZ In Zusammenarbeit mit vier Partnern und zwölf Künstlerpositionen aus der bildenden und darstellenden Kunst sowie Musik und Literatur ist eine Ausstellung im Sinne einer Vermittlungs- und Lernplattform entwickelt worden.

Die Künstlerinnen und Künstler kommen aus Liechtenstein, Deutschland, Österreich und Italien. Die Ausstellung visualisiert und vermittelt künstlerische Denk- und Arbeitshaltungen. Gezeigt werden Kunstwerke, Ausschnitte aus Künstlerinterviews auf Video und ein Lernparcours mit zwölf Stationen, an denen die Besucher künstlerische Erfahrung machen können. Dazu erscheint ein umfassendes Handbuch. Das von der Kulturstiftung Liechten-

stein und «Erasmus+» co-finanzierte Projekt ist umrahmt von vielfältigen Begleitveranstaltungen:

Als Initiantin und Leiterin für das Gesamtprojekt sowie Kuratorin im Kunstraum Engländerbau zeichnet Dagmar Frick-Isplitzer verantwortlich. Die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler sind Arno Oehri, Martin Wohlwend und das Künstlertrio Katrin Hilbe, Christiani Wetter und Nicolas Biedermann aus Liechtenstein sowie Ilona Kálnoky, Marco Schmitt und Nicole Wendel aus Deutschland, Sung Min Kim, Clemens Salesny und Maria Seisenbacher aus Österreich und Arnold Mario Dall'O, Cornelia Lochmann und Peter Senoner aus Italien.

Parcours-Vernissage

Nach der Begrüssung durch Stephan Sude, Vorsitzender Fachkommission Kunstraum Engländerbau, und Grussworten von Stefan Sohler, Geschäftsführer AIBA Agentur für Internationale Bildungsangelegenheiten, gibt Dagmar Frick-Isplitzer eine Einführung.



Noch ist die Ausstellung «KUNST KANN» im Kunstraum Engländerbau im Aufbau für die Parcours-Vernissage am kommenden Dienstag. (Foto: ZVG)

Bei trockenem Wetter findet die Eröffnung vor dem Eingang des Engländerbaus statt. Nach den Ansprachen führen Sie die vier Projektpartner - Marc Wellmann, Franz Moser, Leo Andergassen und Dagmar Frick-Isplitzer - in kleinen Gruppen durch die Ausstellung. Anschliessend gemütliches Beisammensein beim Apéro.

Es wird um eine Anmeldung gebeten per Mail an info@kunstraum.li und empfohlen, eine Schutzmaske mitzubringen und zu tragen; weitere Schutzmassnahmen auf der Website des Kunstraum Engländerbau. (eps)

Die Parcours-Vernissage findet am Dienstag, den 11. August, um 19 Uhr statt. Weitere Informationen zur Ausstellung und dem Rahmenprogramm auf www.kunstraum.li.

ANZEIGE

KUNSTRAUM

Engländerbau